
2464/AB XXIII. GP

Eingelangt am 25.01.2008

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst

Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Öllinger, Freundinnen und Freunde haben am 14. Dezember 2007 unter der **Nr. 2855/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Leistungen und Beiträge nach dem Bezügesetz für 2007 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 9:

- *Wie viele Personen beziehen derzeit (1.1.2008) Ruhebezüge (nach dem Bezügesetz), für deren Vollzug Sie zuständig sind?*
- *Wie viele Personen beziehen derzeit (1.1.2008) Versorgungsbezüge (nach dem Bezügesetz), für deren Vollzug Sie zuständig sind?*
- *Wie viele Personen, die eine Option auf einen reduzierten Ruhebezug nach § 49f BezG geltend gemacht haben, erhalten derzeit (1.1.2008) diesen Ruhebezug?*
- *Wie hoch war der Aufwand für Ruhebezüge im Jahr 2007?*
- *Wie hoch war der Aufwand für Versorgungsbezüge im Jahr 2007 für Ihren Bereich?*
- *Wie hoch waren die Einnahmen aus den Pensionsbeiträgen (§ 12 BezG) im Jahr 2007 für Ihren Bereich?*
- *Wie hoch waren die Einnahmen aus dem besonderen Pensionssicherungsbeitrag (§ 44n BezG) 2007 für Ihren Bereich?*
- *Wie hoch war der finanzielle Aufwand, den Sie gemäß § 14(1) BezG geleistet haben*
 - a) 2007
 - b) 2006
 - c) 2005
 - d) 2004
 - e) 2003?
- *Wie viele Personen konnten in den jeweiligen Jahren einen Anspruch auf Fortzahlung nach § 14(1) BezG geltend machen?*

Ich verweise zuständigkeithalber auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage 2854/J durch den Herrn Bundeskanzler.